

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

64 (6.3.1898) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64. Viertes Blatt.

Sonntag den 6. März

(folgt ein fünftes Blatt). 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 21796. Maul- und Klauenseuche, hier Abhaltung des Viehmarktes in Pforzheim betreffend.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche in Pforzheim erloschen ist, hat das Gr. Bezirksamt Pforzheim die Abhaltung des auf Montag den 7. März d. J. fallenden Viehmarktes in Pforzheim unter folgenden Bedingungen gestattet:

- aus verseuchten Gemeinden darf überhaupt kein Vieh aufgeführt werden;
- die Führer der aus badischen Gemeinden kommenden Tiere müssen mit einem, den Anforderungen des §. 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1896 entsprechenden Zeugnisse versehen sein. Diese Zeugnisse müssen von einem Tierarzt ausgestellt sein und die Seuchenfreiheit der Tiere bescheinigen; nur für solche Tiere dürfen Gesundheitszeugnisse ausgestellt werden, welche mindestens seit 5 Tagen in seuchenfreiem Zustand befinden, in welcher ihre Untersuchung erfolgt; für Ferkelschweine, welche unmittelbar auf einen Schweinemarkt gebracht, sowie für Vieh, welches zum Zwecke alsbaldiger Schlachtung ausgeführt wird, kann der Ortsfleischbeschauer das Zeugnis ausstellen; das Zeugnis des Fleischbeschauers verliert seine Gültigkeit mit dem Ablauf des auf den Ausstellungstag folgenden Tages;
- die Führer der aus nichtbadischen Gemeinden aufzuführenden Tiere müssen im Besitze tierärztlicher Zeugnisse über den Gesundheitszustand der Tiere sein, in welchem beurkundet ist, daß nach dem Ergebnisse der von dem Tierarzt eingezogenen Erkundigungen und der Befichtigung der zu transportierenden Tiere diese seit mindestens 5 Tagen in seuchenfreiem Zustande in der Gemarkung sich befanden, in welcher ihre Untersuchung erfolgte, und daß in dieser Gemarkung keine an Maul- und Klauenseuche erkrankten Tiere sind;
- Handelsvieh muß mit dem den Anforderungen des §. 33 der erwähnten Verordnung entsprechenden bezirkstierärztlichen Zeugnisse versehen sein.

Karlsruhe, den 4. März 1898.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

F a h n d u n g.

Nr. 10858. Tab. D. 656. Am 18. Februar l. J. wurde hier ein schwarzledernes Portemonnaie, enthaltend zwei goldene Ringe, einer mit rotem, wappenförmigem Stein, der andere mit edlig geschliffenem, orangenfarbigem Stein, verloren und vom Finder unterschlagen. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 1. März 1898.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.

von Dusch.

F a h n d u n g.

Nr. 11481. D. 660. Vor einigen Tagen wurde hier ein Eisenbeinfächer, etwa 20 Centimeter lang, die obere Schiene mit geschnittenen Verzierungen in Form von Blumen und Blättern, entwendet. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 4. März 1898.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.

von Dusch.

F a h n d u n g.

Nr. 11475. D. 584. Am 22. v. Mts. ist hier in einer Wirtschaft ein ziemlich gut erhaltener Militärmantel aus feinem, schwarzem Tuch mit grauwollenem Futter und blauen Achsellappen mit dem Zeichen F. 10 entwendet worden. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 4. März 1898.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.

von Dusch.

Bekanntmachung.

Vom 15. März ab werden offene gedruckte Karten, auf denen die ursprüngliche Bezeichnung „Postkarte“ beseitigt oder durch den Vermerk „Druckfache“ ersetzt ist, allgemein zur Beförderung gegen die Druckfachentaxe zugelassen.

Berlin, W. 2. März 1898.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

von Bobbielski.

Dankagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von der lutherischen Gemeinde, Ertrag einer Kollekte 30 M., von Hrn. Chr. Hauser, Ueberschuß von einer Christbaumfeier 3 M., von Ungenannt, Zeugengebühr 60 M., von Hrn. Dr. Bukofzger, Zeugengebühr 2 M., von Hrn. Th. Kempermann, Zeugengebühr 2 M., von Hrn. Peter Kempermann, Zeugengebühr 3 M., von Hrn. Max Schwab, Zeugengebühr 1 M., von Hrn. Kaufmann Emil Märkle, Sachverständigengebühr 1 M., von Hrn. Peter Bang, Sachverständigengebühr 3 M., von Hrn. Karl Petri Sachverständigengebühr 3 M., von Hrn. Georg Karl Winnewisser, Zeugengebühr 2 M., von Hrn. Fabrikant Römhildt, Zeugengebühr 3 M., von Ungenannt, Buße von einem entlaufenen Arbeiter 6 M. wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 5. März 1898.

Armenrat.

Kraemer.

Wagner.

Bekanntmachung.

Die Kirchensteuer-Rechnung per 1897 liegt zur Einsicht der Kirchensteuerpflichtigen der katholischen Gemeinde Karlsruhe-Mühlburg 14 Tage lang im Pfarrhause (Rheinstraße 3) auf.

Karlsruhe-Mühlburg, den 6. März 1898.

Der Stiftungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 38 ist die Mansardenwohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller; ebenso im 2. Stock des Hinterhauses eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten.

— Georg-Friedrichstraße 35 sind zwei Wohnungen, bestehend in 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April cr. zu vermieten. Näheres Ludolfsstraße 28 und Kronenstr. 33 im Laden.

*31. Hirschstraße 79 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen, geräumigen Zimmern,

Balkon, Badkabinet, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf Wunsch Gartenbenutzung, per 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*21. Kaiserstraße 17 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, im 3. Stock des Hinterhauses auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Luisenstraße 39 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, nebst Zubehör um den Preis von 230 M. per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Uhlstraße 28 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, beide nach der Straße gehend, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* **Küpparrerstraße 78** im 2. Stock ist wegen Verletzung ein geräumiges Zimmer mit Küche, Vorrathskammer und Kellerabtheil an ein oder zwei ruhige Leute sofort zu vermieten. Preis 15 Mark monatlich.

* Auf April ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 29 im 2. Stock.

* 3.1. Zwei Wohnungen (die eine Schützenstraße, parterre) von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör zu 380 Mark, die andere (Luisenstraße, 2. Stock) von 2 Zimmern und Zugehör zu 290 Mark per 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Auf 1. April ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 17 im Laden.

Kaiserstraße 27 (Neubau)

sind sehr schöne Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Bad u. c. auf 1. April oder auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt auf dem Bureau des Architekten **Adolf Hirth**, Rudolfstraße 24. 6.1.

* 3.1. Hirschstraße 52

ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör auf April oder später zu vermieten. Wegen Besichtigung und Näherem wende man sich gefl. Bahnhofstraße 6, 2. Stock.

Mühlburg.

Rheinstraße 45 ist auf 1. Oktober ds. J. ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird für 1. Juli eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör im 3. oder 4. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Von einer kleinen Familie wird eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1757 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Eine Dame, welche 17 Jahre in einem Hause der Stefaniensstraße wohnt und wegen Todesfall ausziehen muß, sucht eine Parterre-Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, längstens auf 1. Juli, am liebsten in der Stefaniensstraße oder den angrenzenden Straßen. Offerten mit Preisangabe bittet man Stefaniensstraße 65, parterre, abzugeben.

Gesucht.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör wird für sofort für eine einzelne Person, womöglich in der Altstadt gesucht. Offerten unter Nr. 1768 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 9 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Zähringerstraße 12 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 36 ist im 4. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Ebendasselbst ist eine gute **Singer-Nähmaschine** zu verkaufen.

* Zähringerstraße 16 ist ein hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit vollständiger Pension zu 45 Mark pro Monat, sowie ein größeres, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

* Adlerstraße 22, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen jüngeren Kaufmann oder besseren Arbeiter sogleich oder auf 15. März zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an 1 oder 2 solide Arbeiter mit oder ohne Kost billig zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus im 3. Stock.

* In ruhigem Hause ist ein gut möbliertes, großes, zweifensstriges Zimmer sofort oder später an eine Dame zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. **Karl-Friedrichstraße 19** im 3. Stock rechts ist bis 1. April ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer, vornheraus gelegen, zu vermieten.

* Waldstraße 56 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. März an einen solchen Herrn zu vermieten.

* Ein großes, schön möbliertes, ungenirtes Zimmer ist bei kleiner Familie sofort oder später billig zu vermieten: Schützenstraße 62, 3. Etage.

* Adlerstraße 6, nächst der Kaiserstraße, ist vier Treppen hoch ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein Zimmer an zwei solide Arbeiter auf 15. März oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist billig zu vermieten: Amalienstraße 8, parterre.

3.1. **Kapellenstraße 72** ist ein Mansardenzimmer, unmöbliert, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

* Akademiestraße 16 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten und guter Pension an 2 Herren auf 1. April zu vermieten. Ebendasselbst ist ein kleineres, hübsch möbliertes Zimmer mit Pension an einen jungen Herrn auf Anfang April zu vermieten.

* Lessingstraße 42 ist ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich oder auf 15. März zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist Familienverhältnisse halber an einen bessern Herrn oder eine Dame zum 1. April bei kleiner, bessern Familie zu vermieten. Gefl. Offerten unter Nr. 1770 an das Kontor des Tagblattes.

* Bürgerstraße 13 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder später zu vermieten.

* **Mansardenzimmer**, gut möbliert, ist sofort an ein solches Mädchen zu vermieten. Zu erfragen Kurvenstraße 26 im zweiten Stock.

* Gartenstraße 31 sind im 4. Stock 2 unmöblierte Zimmer nebst Kellerabtheilung auf 1. April zu vermieten.

* Kaiserstraße 173 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein auf 15. März zu vermieten.

Douglasstraße 24

ist im 2. Stock ein kleines möbliertes Zimmer mit Pension bis 15. März an einen jungen Herrn zu vermieten.

Mansardenzimmer,

möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 7, 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit besonderem Eingang ist an einen solchen Herrn zu vermieten: Wielandstraße 26, 3. Stock.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer

sind sammt Keller- und Küchenabtheil auf 1. April zu vermieten: Gartenstraße 57 im 2. Stock des Hinterhauses.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei solide Arbeiter erhalten Kost und Wohnung. Näheres Georg-Friedrichstraße 29, 2. Stock.

Eine Schlafstelle

ist mit Kost an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Kaiserstraße 32 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

Schlafstelle zu vermieten

an 2 solide Arbeiter: Sofienstraße 13 im 1. Stock des Hinterhauses.

Pension-Anerbieten.

* 3.1. Junge Dame findet Aufnahme in guter Familie. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 1766 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer-Gesuch.

* 2.1. Ein bis zwei möblierte Zimmer, in der Nähe der neuen Kasernen, werden vom 1. April ab zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1759 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazin zu vermieten.

— Wegen Verlegung des Betriebs in meinen Fabrik-Neubau ist per 1. August ev. schon per 1. Juli der 3-stöckige Seiten- und Hinterbau meines Hauses, Steinstraße 6, mit Durchfahrt auf die Schwanenstraße, als Werkstätte oder Magazin gut geeignet, zu vermieten. Näheres bei **Adolf Speck, Zuckerwarenfabrik, Steinstraße 6.**

Unmöbliertes Zimmer,

westlich der Karl-Friedrichstraße, im 1. oder 2. Stock, event. Hinterhaus, womöglich mit Familienanschluss, sucht eine ältere Dame per 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1752 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei elegant möblierte Zimmer

mit voller Pension, event. auch nur Mittagstisch, werden von einer alleinstehenden Dame nebst Tochter in besserem Hause gesucht. Offerten mit genauer Lage und Preisangabe für mit und ohne Pension unter Nr. 1737 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

* **Zum Aufbewahren von Möbeln** wird ein kleines, reinliches Mansardenzimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1763 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, braves Mädchen findet auf 1. April d. J. Stelle: Sofienstraße 7 im 3. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen kann auf 1. April eintreten. Zu erfragen Marienstraße 57 im Laden.

* Ein Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet, findet auf 1. April Stelle bei zwei Leuten ohne Kinder. Näheres im Laden Gerwigstraße 37, beim Durlacherthor.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stelle: Wilhelmstraße 1 im Laden.

* Ein solides, kräftiges Mädchen wird auf 1. April von einer kleinen Familie gesucht. Näheres Durlacher Allee 26, drei Treppen hoch links.

* Ein älteres Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gegen hohen Lohn auf 1. April gesucht: Lessingstraße 56 im 1. Stock.

* Ein junges, braves, fleißiges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Karl-Wilhelmstraße 6.

3.1. Ein junges Mädchen von 16 Jahren (am liebsten Waise) findet auf 1. April gute Stelle bei zwei Personen. Näheres Kaiser-Allee 17 im 2. Stock, Gartengebäude.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Waldstraße 30 im 2. Stock des Vorderhauses.

C. Für eine kleine Familie von 2 Personen wird ein braves, im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht, und ebensolches als Zimmermädchen. Nähen u. bügeln erforderlich. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, sowie waschen und den übrigen Hausarbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel Stelle. Näheres **Kriegstraße 26** im 3. Stock.

2.1. Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf 1. April gesucht: Markgrafenstraße 36 im Laden.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet bei einer Beamtenfamilie per 1. April angenehme Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und im Besitze guter Zeugnisse ist, findet auf 1. April gute Stelle: Amalienstraße 46 im 3. Stock.

Gardinen.

Offerte mein reichhaltiges Lager in weissen, eröme und bunten Gardinen, abgepaßt, von M. 1.60 bis 65 M. per Paar, Stückwaare von 5 Pfg. an per Meter, nur bestes Fabrikat.

Franz Tauer,
Kaiserstraße 112.

erstes und einziges Special-Geschäft am Platze.
Bei mir werden Gegenmarken abgegeben.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden ausgeliehen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
38 Kaiserstraße 38.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badetür-
tungen,
— Sandblecherei —
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

Reichhaltigstes Lager

in Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten zu bekannt billigsten Preisen

bei **J. Petry Wwe.,**

Juwelier,
Kaiserstraße 151.

58. Buxkinhosen 58.

für Herren

von 3 Mark an
empfehl

Martin Krämer,

58. Kaiserstraße 58, l. u. ll. St. 58.

Filial-Eröffnung.

Theile der tit. Einwohnerschaft Mühlburgs und Umgebung ergebenst mit, daß ich im Hause Kaiser-Allee 36 (früher Bäckerei Oberlo) eine Filiale für Brod, Feinbäckerei und Konditorei eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer durch gut bekannte Waare streng reell zu bedienen und sehe geneigtem Zuspruch gerne entgegen.

Karlsruhe, den 6. März 1898.

Hochachtungsvollst

H. Wurz, Großh. Hoflieferant,

Hauptgeschäft Kaiserstraße 225.

Corsetten

für Confirmanden

empfehl in großer Auswahl
von 1 Mark an

Gg. Baur Wwe.,

Corsettengeschäft,

* 26 Waldstraße 26.

Roselli-Fahrräder.

Neuheit Saison 1898.

Das Roselli-Rad ist unbeschadet seiner Leistungsfähigkeit ein Drittel kleiner als die bisher gebräuchlichen Fahrräder.

Es ist in der Italien. Armee als Militär-Rad eingeführt und erfreut sich auch in Privatreisen allgemeiner Beliebtheit. Das Roselli-Damenrad wird wegen seiner Zierlichkeit und seines leichten Ganges von den Damen besonders bevorzugt.

General-Vertreter für das Großherzogthum Baden:

H. Voigt, Adlerstraße 6 und 9.

Solvente Wiederverkäufer an allen Plätzen gesucht.

W. SPINDLER

Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick

8.1. Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herrenkleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für Tüll- und Mull-Gardinen, echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für Gobelins, Smyrna-, Velours- u. Brüsseler Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe

bei **Ludwig Oehl Nachf.,**

Kaiserstraße 116.

Färberei und Chemische Waschanstalt.

*2.1.

Gesucht

wird zu mietten ein Saal von circa 100 q-Meter Flächeninhalt oder ein Hinterhaus, in dem sich ein Saal und eine Wohnung erstellen ließe, im südlichen oder südwestlichen Stadttheil. Offerten unter Nr. 1764 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

3.1. Für meine Filiale in

Karlsruhe

suche ich eine

selbstständige Verkäuferin,

welche Cautions leisten oder sichere Garantie bieten kann.

Reflektantin muß bereits in einem Geschäft thätig gewesen sein. Selbstgeschriebene Anträge mit Abschrift der Zeugnisse zu richten an

Schirm-Fabrik Leonhard Hitz,

Offenbach am Main.

4.1. Englische
Reit- & Fahrhandschuhe
Mk. 3.50.
E. Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

„Kaiser-Fahrräder“

haben sich ihren Weltruf erworben:
 „durch bestes Material, solide Arbeit,
 Dauerhaftigkeit und elegante Ausstattung“, daher spielend leichter Lauf.
 Alleinverkauf bei 10.1.



Otto Büttner,
 Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.

Kücheneinrichtungen
 in allen Preislagen.
 Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Koch's schmiedeeiserne
Wendeltreppen
 mit oder ohne Holz-Trittbelag.
 Alleiniger Vertreter für Karlsruhe und Umgebung:
Karl Fr. Müller,
 Gas- u. Wasserleitungsgeschäft,
 3.3. Amalienstraße 7.

7.1. **Zu Confirmations- und Ostergeschenken:**
C. Feigler,
 Grossh. Hoflieferant,
 empfiehlt sein mit Neuheiten aller Art ausgestattetes Lager einfacher wie feinsten Leder-, Holz- u. Metallwaren, Gegenstände zum Brennen und Bemalen, Fächer, Schreib- u. Japanwaren, Oster-Bonbonnières, Hasen, Eierattrappen etc.

Photographie-Albuns, -Rahmen und -Bilder, Poesie-, Tage-, Erinnerungs- u. Kochbücher, Schreibmappen, Brieftaschen, Portemonnaies, Reise- u. Arbeitsnecessaires, Damentaschen, Schmuck-, Handschuh- u. Nähcassetten etc.

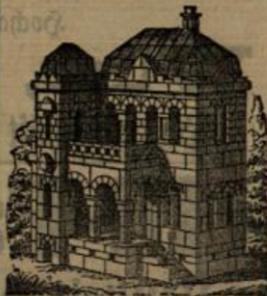
Feine Briefpapiere und Schreibgarnituren etc.

Gesang- und Gebetbücher
 in verschiedensten Einbänden.

Confirmations-Osterkarten, religiöse Sprüche etc.

Neuheiten in künstlichen Blumen.

Von Richter's Anker-Steinbaukasten



und Ergänzungskasten halte ich großes Lager von 50 Pfg. an.

Ich empfehle dieselben als **anerkannt bestes Spielzeug!**

Preisverzeichnisse stehen gratis zu Diensten.

Wiederverkäufern offerire ich die Baukasten zu Fabrikpreisen.

F. Wilhelm Doering,

12.2. Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße.

Pferde-Lotterie
 zu Berlin.

Ziehung unwiderruflich:
am 10. März 1898.

3233 Gewinne * 66666 Loose.
 Hauptgewinne Werth
 15000, 10000, 9000, 8000 M.
 Loose à 3 M., Porto und Liste
 30 Pfg., empfiehlt und versendet
 auch gegen Briefmarken oder unter
 Postnachnahme

Carl Heintze, General-Debit, Berlin W. (Hotel Royal),
 Unter den Linden 3.
 In Karlsruhe: General-Agent Carl Götz, Lederhandlung.

Schützenhaus.
 Ausverkauf des weltberühmten
Salvator-Bieres
 aus der Zacherl-Brauerei von Gebr. Schmederer.

Heute Sonntag Vormittags: ital. Vock-Musik, div. Frühstücke, Salvator-Würstchen mit Kraut.

Nachmittags von 4 Uhr ab Concert im Schützenaale. Neueste Münchener Salvatorlieder hierzu, sowie humoristische Salvator-Postkarten sind im Saale zu haben.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflich ein
J. Forster.

Sämmtliche Neuheiten in Konfirmanden- und Knaben-Anzügen

sind in unerreicht großer Auswahl von den einfachsten bis zu den elegantesten Façons in allen Qualitäten eingetroffen.

Elegante Anfertigung nach Maaß

unter Leitung eines Zuschneiders 1. Ranges.

Kaiserstrasse 122, **S. Hofmann**, Kaiserstrasse 122,
Ecke Waldstraße. Ecke Waldstraße.

Telephon 430.

Spezial-Geschäft 1. Ranges für bessere Herren- und Knaben-Garderobe.

alle
Her-
ren,
Kne-
ben,
ein-
ge

sch-
ner,
Her-
ren.

nen,
gut
ten,
ten-
kost-

elen
188-
als

ten.
mg.
ntor

Be-
ist,

igen
h's

ung

und
elle.

ein
ist.

lein
ert,
lis-
ten

sich
tem
ing.
ben.

Zum
Vernikeln u. Versilbern
besorge sämtliche Gegenstände
zu Fabrikpreisen.
W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Eugen Langer,
Kaiserstrasse 223,
empfiehlt sein Lager in
**Holzbrand-
Gegenständen**

in bekannt grösster Auswahl.
Fortwährender Eingang von Neu-
heiten, worunter speciell für Ostern
passend, aufgezeichneter Geschenke.

**Glas, Porzellan,
Bestecke**

verleiht unter billigster Berechnung
W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Kurhotel „Wilhelmshöhe“
Sttlingen, Station Holzhof.

21. Schöner und beliebter Ausflugspunkt.
Große und kleine Säle. Separate Neben-
zimmer. Im Volkswirtschaftsraum offener
Bierauschank zu jeder Zeit. Große Terrasse.
Aussichtsturm mit allgemein gelobter, schöner
Aussicht. Gute Speisen und Getränke jeder
Art.

Besitzer **Sebastian Münich.**

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit
die tiefschmerzliche Mittheilung, daß unsere innigstgeliebte Gattin,
Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Elisabetha Vogel,

geb. **Würth,**

im Alter von 46 Jahren heute Nacht unerwartet schnell in die
ewige Heimath abgerufen wurde.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Jakob Vogel.

Karlsruhe, den 5. März 1898.

Die Beerdigung findet Montag den 7. März, Nachmittags
 $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, von der städt. Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Kronenstraße 44.

Monopol-Hôtel!

Heute Sonntag

Grosses Militär-Concert, Regt. 169,

(Operetten-Abend)

unter Leitung des Herrn **Edgar Wolf.**

Anfang 8 Uhr. — Eintritt 30 Pfg.

ff. Münchener Bier nebst vorzüglicher Abendkarte.

Panorama Festhalleplatz.

Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870.

Zurückgesetzte Sonnenschirme.



Um vor der **Saison** zu räumen, wird eine **grosse Parthie** zurückgesetzter **Sonnenschirme** weit unter **Selbstkostenpreis** abgegeben.

Mache gleichzeitig auf mein **reich sortirtes Lager** in allen **Neuheiten** aufmerksam.

W. Kern,

Schirmfabrik,

Kaiserstrasse 139, zwischen Marktplatz und Kleinen Kirche.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde.

Fremde

übernachteten vom 3. bis 4. März.

Alte Post. Rascher, Schreinermeister mit Familie v. Mannheim. Frau Kossack, Privat. mit Kind v. Metz. Kauscher, Steinbruchbes. v. Stangenwalderhof. Lamp, Polier v. Darstel. Himmelbach, Kfm. v. Hornberg. Klunhardt, Kfm. v. Aghern.

Bayerischer Hof. Hauer, Maurermeister v. Hornberg. Kleber m. Frau u. Mandel m. Frau, Schauspieler v. Mannheim.

Bratourstglöckle. Leopold, Kfm., u. Kurz, Fabrik. v. Stuttgart. Mai u. Schwarz, Kf., u. Krafft, Reis. v. Mannheim. Stein, Kfm. v. Paris. Mendelsohn, Kfm. v. Berlin. Borger, Kfm. v. Königswinter. Spüler, Kfm. v. Wallbörn. Dörner, Kfm., u. Lüdle, Eisenbahnsekr. v. Strassburg. Seeger, Reis. von Cannstatt. Thoma, Wirth v. Haslach. Bloch, Kfm. v. Abelsbüschhofheim. Kaiser, Kfm. v. Bühlertal. Krey, Reis. v. Alzey.

Darmstädter Hof. Enderlin, Bahnbeamter von St. Gallen. Döpfner, cand. jur. v. Mannheim. Schmidt u. Herrlich, cand. jur. v. Heidelberg.

Drei Könige. Keller, Kfm. v. Oberstein. Dresch, Weinstm. v. Chemnitz. Leube, Kommandeur v. Mainz. Reichert, Landw. v. Rietzenau.

Erbsprinzen. Eick u. Frommelt, Kf. v. Frankfurt. Schmitt, Kfm. v. Bleichenrode. Mayer, Kfm. v. Hanau. Sönnig, Kfm. v. Stuttgart. Reuß, Pianist m. Frau v. Wiesbaden. Lounspach, Prof. v. Landau. Haas, cand. jur. v. Bruchsal. Kaufmann, cand. jur. von Mannheim. Preiß, Musikverleger v. Berlin. Widling, Rittergutbes. m. Frau v. Schwarzau. Baron v. Bettendorf v. Rupploch. Baron v. Gbler v. Sulzfeld.

Europäischer Hof. Nordemann, Kfm. v. Lörach. Seretelsky, Lehrer v. Königsberg. Fr. Silberstein, Priv. v. Pittsch.

Geist. Wiese, cand. jur. v. Pflitzsburg. Kaspar, Ing., Gfher u. Israel, Kf. v. Stuttgart. Kellholz, cand. mod. v. Ladenburg. Wagner, cand. mod. von Heidelberg. Prott u. Kalle, Kf. v. Köln. Hoffmann, Kfm. v. Dillig. Staudt, Kfm. v. Frankfurt. Kattwinkel, Kfm. v. Ludenscheid. Günther u. Kay, Kf. v. v. Mannheim. Potyla u. Wip, Kf. v. Berlin. Klingele u. Guggenheim, Kf. v. Freiburg. Kappenburg, Kfm. v. Grefeld. Greif, Kfm. v. Homburg. Bohrer, Kfm. v. Ibar. Fischer, Kfm. v. Mülhausen. Springer, Kfm. v. Düren. Gräfer, Kfm. v. Waldkirch. Morstadt, Kfm. v. Offenburg. Allgayer, Kfm. v. Ravensburg. Schreiber, Kfm. v. Mainz. Reuß, Kfm. v. Göpfnitz. Seemann, Kfm. v. Hasenburg. Graube, Kfm. von Clausnitz. Dirsch, Kfm. v. Altdorf. Schäfer, Kfm. v. Offenbach. Sommer, Kfm. v. Rempten. Wittenberg, Kfm. v. Stralsund. Beder, Kfm. v. Gießen. Weiß, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Adler. Braun, Reis. v. Nürnberg. Ehrlich, Reis. v. Mülhausen. Pohl, Theaterdir. v. Innsbruck. Karl, Ing. v. Reustadt. Fr. Klein, Zimmermädchen v. Speyer. Derbolon, Kfm. v. Ebersfeld. Bieresborn, Kfm. v. Aghern. Grane, Kfm. v. Berlin.

Goldenes Ross. Kowinecki u. Blumenthal, Kf. v. Berlin. Isaat, Kfm. v. Speyer. Haas, Kfm. v. Frankfurt. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl.

Goldene Traube. Blegler, Cand., u. Börner, Priv. v. Pforzheim. Friedlein, Landw. v. Untergöningen. Hoffmann, Redakt. v. Bielefeld. Schmitt, Cand., Geis,

Restaurateur, Dreesbach u. Kramer, Kf. v. Mannheim. Hoppe, Transporteur v. Freiburg. Günther, Kfm. m. Frau v. Wattenheim. Müller, Kfm. v. Weller. Janson, Kfm. m. Frau v. Dürnsheim. Geisler, Kfm. v. Berlin. Schmalz u. Gramlich, Kf. v. Reustadt. Flüge u. Chumacht, Kf. v. Yahr.

Grüner Hof. Dr. Thiele, Stabsarzt v. Heidelberg. Schojnach, Ing. v. Stuttgart. Baumbach, Ing. v. München. Wehmann u. Ostberg, Kf. v. Berlin. Meyer, Werklinger u. Lay, Kf. v. Freiburg. Brenner, Kfm. v. Neuwied. Lehmann, Kfm. v. Offenburg. Wertheimer, Kfm. v. Gummendingen. Bernheim, Kfm. v. Heggingen. Roth, Kfm. v. Ebersfeld. Brudner, Kfm. von Frankfurt. Winterer, Kfm. v. Yahr. Saps, Kfm. v. Köln. Schmitz, Kfm. v. Waldkirch. Röll, Kfm. v. Alfenbach.

Hotel Germania. Baron v. Reinbrecht, Oberstleut. a. D. Sauten, Bankdir., Wächter, Baurath, u. v. d. Leyen, Dir. v. Berlin. Boulet, Propr. v. Paris. Köder, Obering., u. Kaufmann-Gebr. Bankier v. Freiburg. Reusch, Fabr. v. Hoffungsthal. Heilner, Kfm. v. Stuttgart. Krug, Kfm. von Büttelwälderdorf. Hirschfeld, Kfm. v. Grefeld. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Fabr. v. Reustadt. Spire, Propr. v. Nancy. Frings, Kfm. v. Bremen. Guggenheim, Kfm. v. Basel.

Hof 1. Grösse. Baron u. Baronin v. Rüdert, Dienerin v. Schloss Leopoldsdorfer. Friedländer, Albert, Benzel, Beringer, Max, Paul, Ganz, Friedrich, Thomas u. Tintelnoth, Kf. v. Berlin. Sublin u. Fodtin, Kf. v. Bremen. Weyer, Kfm. v. Höchst. Beck, Kfm. v. Hamburg. Frick, Fabr., Fr. Blüß u. Fr. Frid, Priv. v. Kehl. Heber, Kfm. v. Freiburg. Köhler, Kfm. v. Lürbeim. Bär, D. hier, Kaufmann u. Mäntle, Kf. v. Stuttgart. Dr. Stephan v. Budapest. Wester, Kfm. v. Düsseldorf. Baron v. Stelzinger v. Steiflingen. Steinberger, Kfm. v. Sonnenberg. Milton, Kfm. v. London. Neumann, Federlein, Gastein u. Stechow, Kf. v. Frankfurt. Blank, Fabr. v. Yahr. Strengert, Kfm. v. St. Johann. Dr. Witz, u. Borge, Kfm. v. Wien. Beck, Kfm. v. Sorau. Bieprecht, Kfm. v. Blauen. Langbein, Kfm. v. Göppingen. Buslay, Geh. Rath, u. Ihmeyer, Fabr. v. München. Simon, Kfm. v. Köln. Traumann, Stud., u. Fr. Goldschmidt v. Mannheim. Engelhard, Kfm. v. Offenbach. Stammer, Fabr. v. St. Ludwig. Pieper, Kfm. v. Bielefeld.

Hotel Reich. Dr. Eitle, Sekr. v. Mosbach. Voith v. Eidel, cand. jur. v. Heidelberg. Nautenberg, Beamter v. Strassburg. Zahn u. Ritter, cand. jur. v. Lörach. Munkel, Stud. v. Glashofen. Simon, Stud. v. Ravensburg. Friedmann, Kfm. v. Ulm. Honsberg, Kfm. v. Ronsdorf. Dirsch, Kfm. v. Wiesloch. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Hoffmann, Kfm. v. Aglasterhausen. Sutter, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Lux. Bertert, Finanzassst. v. Konstanz. Gärtner, Kfm. v. Würzburg. Kluth, Kfm. v. Mainz. Bäuerlin u. Aldendorfer, Kf. v. Breslau. Moser u. Wegner, Kf. v. Dresden. Gad, Kfm. v. Borthal. Jentsche, Kfm. v. Leipzig. Mädel u. Seeger, Kf. v. Stuttgart. Sauerland, Kfm. v. Neullingen. Schäfer, Kfm. v. Ulm. Geil, Kfm. v. Worms. Bernmann, Kfm. v. Berlin. Bachmann, Kfm. v. Bamberg. Striem, Kfm. v. Mülhausen.

Hotel Monopol. Rozynski, Kfm. v. Posen. Reusing, Kfm. m. Frau v. Mainz. Ruppbaum, Kfm. v. München. Hermer, Kfm. v. Pforzheim. Fr. Kern, Priv., u. Kleba, Stud. v. Strassburg.

Hotel National. Sauerbrunn, Kfm. v. Lambrecht.

Schmitz, Kfm. v. Hamburg. Braun, Kfm. v. Augsburg. Brünisch, Kfm. v. Frankfurt. Poppel, Kfm. v. Mannheim. Nöcklinger, Kfm. v. Stuttgart. Peters, Kfm. v. Mülheim a. Ruhr. Weidner, Kfm. v. Strassburg. Schubert, Kfm. v. Grlitz. Dinger, Kfm. v. Dresden. Kay, Kfm. v. Mülhausen. Gichel, Kfm. v. Rathenow. Liebner, Kfm. v. Gletzwitz. Dr. Kehler, Bankier m. Frau v. Berlin.

Hotel Tannhäuser. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Krauß, Kfm. v. Heilshelm. Lange, Kfm., Kochs u. Sönlain, Stud. v. Darmstadt. S. Denis, Ing., u. J. Denis, Student v. Paris. Hagenhau, cand. med. v. Jweibrüden. Frank, Defonom v. Pforzheim. Schweiger, Rechtsanwalt v. Nürnberg.

Hotel Viktoria. Bed, Privat., u. Lammie, Kfm. v. Stuttgart. Kleber, Privat. m. Frau u. Tochter v. Wallbörn. Frau Jäger, Priv. m. Tochter v. Randern. Bullinger, Ing. m. Frau u. Tochter v. München. Dr. Bieheim, Ing. v. Eisenach. Steinberg, Kfm., Ritter u. Geler v. Kehler, Prem.-Leut. v. Berlin. Friedrich, Kfm. v. Strassburg. Alberg, Kfm. v. Hof. Gensler, Kfm. v. Düsseldorf. Gutschow, Kfm. v. Eberbach. Schwab, Kfm. v. Trier. Blankenhorn, Kfm. m. Frau v. Schillingen. Frau Wehmann v. Nürnberg. Derz, Kfm. v. Darmstadt. Schwarz, Kfm. v. Kippingen. Salzer, Kfm. v. Cannstatt. Fr. Bratanzer, Concertsängerin v. Wien. Huber, Verwalter v. Meringen. Schmieder, Stud. v. Breslau. Dickmann, Stadtbaumstr., u. Dr. Mohr, Direkt. v. Bremerhaven.

König von Preußen. Friedrich, Kfm. v. Strassburg. Kamstein, Kfm. v. Basel. Irle, Kfm. v. Birsfelden. Kurz, Kfm. v. Salem. Erna, Komiker v. Frankfurt. Pöw, Gypserrmeister v. Binnenden. Gebr. Heinen, Artisten v. Köln. Berwed, Reisender v. Stuttgart. Fr. Hofmann, Priv. v. München.

König von Württemberg. Schäfer, Student v. Bergzabern. Woll, Rechtskandidat v. Neuborf (Mühle). Ihle, Rechtskandidat v. Bruchsal. Gfher, Rechtskand. v. Würzburg. Henrich, Rechtskand. v. Schlierstadt. A. Eberenz, Kfm. v. Lörach. N. Eberenz, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Flora, Köchin v. Zimmern. Fr. Althof u. Fr. Geler, Priv. v. Mainz. Specht, Lehramtspraktikant v. Bretten. Kunzer, Kfm. v. Eberbach.

Raffauer Hof. Rothschild, Kfm. v. Werwangen. Weh, Kfm. v. Freiburg. Kahn, Kfm. v. Mannheim.

Rußbaum. Wersche, Konditor v. Prodenorf. Swald, Handelsmann v. Frankfurt.

Park-Hotel. Matshofer, Bloch u. Brombacher, cand. jur. v. Pforzheim. Weidert, cand. jur. v. Heidelberg. Bachmann, Herrmann, Kf., u. Wolff, cand. jur. v. Mannheim. Gohn, Kfm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Neufeld. Henning, Kfm. v. Ludwigsbafen. Gmich, Kfm. v. Offenbach. v. d. Werff, Kfm. v. Almelo (Holland). Heintich, Kfm. v. Wismarsen. Gaiser, Kfm. v. Freudenstadt. Frhr. v. Steinacker, Priv. v. Berlin.

Prinz Max. Giebrich, Kfm. v. Frankfurt. Effen, Kfm. v. München. Heuerslein, Kfm. v. Dresden. Werner, Kfm. v. Berlin. Thrmann, Kfm. v. Widenbach. Einstein, Kfm. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Scholler, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Kfm. v. Berlin.

Weißer Bären. Beglan, Kfm. v. Dresden. Rehm, Kfm. v. Mannheim. Brandstetter, stud. mod. v. München. Gader, stud. med. v. Freiburg. Frau Kipp, Priv. v. Tübingen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kregel in Karlsruhe.